

Aukstāk nekā Hamburgā

Mittwoch. Toms hat die Vorhersage für nächste Woche, die Festwoche, auf dem Bildschirm: Montag Regen, zwölf Grad; Dienstag Sonne, zwanzig Grad. Wie ist das Wetter jetzt zu Hause? Und hier im Winter? Minus zehn. Und wohin fahren die Leute im Sommer? Ans Meer, an den See, zur Oma.

LÖSUNGEN

HÖREN & VERSTEHEN

L1) WER SAGT DAS: 1b, 2b

L2) WAS BEDEUTET DAS: 1b, 2a

L3) WIE SAGT MAN DAS: 1b, 2a

L4) BRINGE DIE WÖRTER IN DIE RICHTIGE REIHENFOLGE: Kāda te ir ziema?, Viena saulei, viena lietum, viena vējam, viena sniegam.

L5) WAS PASSIERT ZUERST: 1: 24531

Wörter: Aukstāk nekā Hamburgā

WORTSCHATZ & SCHREIBEN

W1) WAS BEDEUTET DAS?: 1b, 2b, 3c, 4b, 5c, 6c

W2) VERVOLLSTÄNDIGE DAS GESPRÄCH: 1: Labrīt, 1: Nē, 1: Jo, 1: Pirmdien, 1: Kāds

W3) OMA, SCHAU! DRAUSSEN SCHNEIT ES!: 1: snieg, 2: pavasaris, 3: ziema, 4: vasaras

W4) VERBINDE DIE MITTEILUNGEN MIT IHREN BEDEUTUNGEN: 1d, 2c, 3b, 4a, 5e

Grammatik: Siltāks, siltāka, siltāk

GRAMMATIK

G1) ACHTE AUF DAS NÜTZLICHE MUSTER: 1) siltāka, 2) siltāks, 3) aukstāk, 4) Vasarā

G2) WÄHLE DIE FORM: 1c, 2a, 3b, 4c, 5a, 6a, 7b, 8b

G3) ERGÄNZE DIE AUSSAGEN: 1: aukstāk, 1: Vasarā, 1: Ziemā, 1: Pavasarī, 1: Rudenī, 1: nogurusi

G4) BILDE EINEN SATZ: Jaka ir siltāka nekā kreklis., Ezers ir siltāks nekā jūra., Hamburgā ir aukstāk nekā te., Vasarā es peldu., Ziemā es palieku mājās., Es esmu nogurusi.

G5) WAS WÜRDEST DU SAGEN?: 1b, 2a, 3a, 4b

G6) VERBINDE AUSSAGEN UND BEDEUTUNGEN: 1d, 2g, 3e, 4b, 5f, 6a, 7c, 8h

Übersetzung

Mittwochmorgen im Büro. Toms hat die Wettervorhersage auf dem Bildschirm geöffnet, daneben liegt ein Notizbuch.

- Guten Morgen. Kennen Sie die Wettervorhersage für nächste Woche?
- Nein. Warum nächste Woche?
- Weil nächsten Samstag das Stadtfest ist. Ich plane alles im Voraus.
- Montag Regen, zwölf Grad. Dienstag Sonne, zwanzig. Mittwoch Wolken und Wind.
- Und wie ist jetzt das Wetter in Hamburg?
- In Hamburg ist es jetzt kälter als hier. Und es regnet mehr.
- Mehr Regen als hier? Wirklich?
- Wirklich. In Hamburg regnet es fast jeden Tag.
- Und wie ist der Winter hier?
- Kalt. Januar ist der kälteste Monat. Manchmal minus zehn.
- Minus zehn! In Hamburg ist der Winter viel wärmer.
- Aber ich mag den Winter. Im Winter bleiben Katzen zu Hause.

- Und welche Jahreszeit mögen Sie am liebsten?
- Sommer. Im Sommer sind die Tage lang und man kann schwimmen.
- Im Sommer fahren alle ans Meer. Aber das Meer ist kälter als der See.
- Aber größer.
- Größer. Und viel weiter weg.
- Und nächsten Samstag? Wie ist die Wettervorhersage für das Fest?
- Morgens Sonne, dann Regen, abends Wind. Und vielleicht Schnee.
- Schnee? Im Mai?

Er zeigt unter seinen Schreibtisch: vier Taschen nebeneinander.

- Im Mai ist hier alles möglich. Deshalb habe ich vier Taschen.
- Eine für die Sonne, eine für den Regen, eine für den Wind und eine für den Schnee.
- Toms, Sie brauchen eine größere Tasche.

Für Samstag zeigt der Wetterbericht Sonne, Regen, Wind und vielleicht Schnee. Er hat schon vier Taschen gepackt, eine für jedes Wetter, und beschriftet sie. Muris schläft in der Tasche für die Sonne.